

## Neues aus dem Schulausschuss – Sitzung vom 27. April 2015

Ich will hier nur über Beschlüsse informieren, von denen ich glaube, dass sie auch außerhalb der Schulpartie auf Interesse stoßen.

Der erste Beschluss betrifft ein schon viele Monate quälendes Problem: nämlich die Schadstoff- und Lärmbelastung auf dem Schulhof der neu gebauten **Grundschule in Ehrenfeld an der Ottostraße**. Presse und Fernsehen haben bereits mehrfach über diese Situation berichtet. Für diesen Ausschuss ist es gelungen, einen gemeinsamen Antrag von SPD, CDU und GRÜNEN vorzulegen, der den Lückenschluss in der Begrenzungsmauer zur „Autobahn“ vorsieht, der den 4 m hohen Zaun mit Begrünung bestätigt, aber der vor allem als wichtigsten Punkt enthält, dass nach einem Jahr konkrete Messungen stattfinden sollen, um festzustellen, ob die bisherigen Maßnahmen eine Verbesserung erbracht haben. Wenn nicht, dann beginnt die Diskussion wieder aufs Neue. Gegen Linke und FDP beschlossen.

Ein weiterer wichtiger Beschluss betraf die Einrichtung von zwei **Sekundarschulen in/für Lindenthal**, einer Gesamtschule und eines Gymnasiums. Viele werden sich erinnern, dass die Frage der Standorte lange Zeit umstritten war. Mit der jetzigen Standortwahl können wir sehr zufrieden sein, nicht aber so mit dem Planungsverfahren. Aus Zeitgründen, weil die Schulen 2019 fertig gestellt sein sollen, will die Verwaltung kein Wettbewerbsverfahren vorschlagen. Wir werden die Verwaltung drängen, dass sie mit der in Schulbaufragen kompetenten Montag-Stiftung zusammenarbeiten soll. Einstimmig beschlossen.

Der Ausbau des **Offenen Ganztags** auf 27.900 Plätze (1400 Plätze mehr) bildet einen weiteren großen Schritt im Blick auf eine bedarfsgerechte Versorgung mit Ganztagsplätzen. Ein Wermutstropfen ist sicher, dass wir im Blick auf die mäßige Bezahlung der angestellten Kräfte, die vom Land vorgesehene Erhöhung von 1,5 % nicht auch für den städtischen Pflicht-Beitrag weitergeben können. So verständlich die Forderung auf Erhöhung auch des städtischen Zuschusses ist, so können wir sie aus Haushaltsgründen nicht wirklich leisten. Immer wieder muss man daran erinnern, dass die Stadt einen hohen freiwilligen Beitrag zur Verbesserung vor allem der Qualität im Ganztagsbereich leistet, nämlich jetzt in Höhe von 19 Millionen €. Gegen die Linke beschlossen.

Und nicht zuletzt wurde der Baubeschluss für die **Gesamtschule Nippes** in Höhe von über 43 Millionen einstimmig beschlossen.

Horst Thelen